Kahlaer Nachrichten

Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 21

Donnerstag, den 10. Juni 2010

Nummer 11

Kahlaer Sommerfest

13. Juni

10.00 - 18.00 Uhr

Marktplatz

Nachrichten aus dem Rathaus

Anpflanzung bitte zurückschneiden

Vielerorts ragen Zweige von Bäumen und Sträuchern aus privaten Grundstücken über Grenze hinaus in den Gehweg oder die Straße. Die Verkehrssicherheit erfordert es, dass die Sicht auf Verkehrszeichen frei sein muss und Einmündungsbereiche stets gut sichtbar bzw. gut einzusehen sind. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, muss an öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über Fahrbahnen, auch an Feldwegen, bis 4,5 m und über Geh- und Radwegen bis 2,5 m Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden. Hecken sind entlang der Gehweg- und Radwege bis zur Gehweg- bzw. Radweghinterkante zurückzuschneiden. An Straßenkreuzungen und Einmündungen muss zumindest gewährleistet sein, dass die Übersicht der Kraftfahrzeugführer nicht behindert wird. Das Ordnungsamt bittet private Anlieger, die Verhältnisse selbst hin und wieder in Augenschein zu nehmen und falls notwendig, zur Heckschere zu greifen. Dies gilt vor allem auch in der Wachstumsperiode.

Neu in Kahla:

Thüringer und Schweizer Küche im Restaurant „Treppe uff“

Ab 15. Juni 2010 gibt es wieder ein Restaurant am Ölwiessweg 5 (über Tegut).

Katja Sanftleben und Nico Lindner eröffnen ihr Restaurant, welches sie mit Thüringer und Schweizer Küche in gemütlicher Atmosphäre ihren Gästen schmackhaft machen wollen. Das Team bietet Tagesessen an, welches auch auf Wunsch ausgefahren wird. Montag bis Sonntag von 11.00 Uhr bis 21.30 Uhr gibt es durchgehend warme Küche. Mittwoch ist Ruhetag.

Zum Programm gehören Familienfeiern, gemütliches Beisammensein am Kamin und andere Events.

Am 2. Sonntag im Monat wird es einen Sonntagsbrunch geben. Jeden letzten Samstag im Monat sind Themenabende geplant, die mit besonderer Buffetausgestaltung das Interesse der Gäste wecken sollen.

Der Name „Treppe uff“ ist dem Schweizer Dialekt entnommen und ist auch zutreffend, denn das Restaurant ist über eine Treppe zu erreichen (kahlsch: „Treppe nuff“)

„Treppe uff“ ist erreichbar unter der Telefonnummer 036424/739144, Fax: 036424/739143

Wir wünschen den Wirtsleuten viel Erfolg.

Die eigene Existenz gründen - von der Idee zur Umsetzbarkeit!

3-tägiger Basiskurs

„Von Anfang an richtig informiert, ist die Grundlage für eine erfolgreiche Selbstständigkeit“

Die Stadt Kahla und die Agentur für Existenzgründungen bieten allen Gründungswilligen oder Selbständigen ein Seminar zum Thema Existenzgründungen und Existenzfestigung an.

Das nächste Seminar ist geplant:

vom 29.06. bis 01.07.2010

Der Unterricht erfolgt an allen Tagen von 08.00 bis 16.00 Uhr im kleinen Rathaussaal am Markt 10.

Anmeldungen und Informationen ab sofort bei Frau Meiburg **Tel.:036424 - 77 104** oder direkt bei Agentur für Existenzgründungen **Tel.: 03 46 71 / 6 42 90.**

...Kahlaer Firmen, Verein und Verbände...

Beinhaltet die Wirtschaftsdatenbank auf unserer neuen Homepage

- www.Kahla.de -
schon Ihre aktuellen Kontaktdaten?
Falls dies noch nicht der Fall sein sollte:
Übermitteln Sie uns Ihre Telefon- und Faxnummer, Ihre Web- und Emailadresse sowie eine Kurzbeschreibung Ihres Unternehmens per Mail an stadt@kahla.de.

Das besondere Ereignis!

Der Tanzclub Kristall Jena e.V. präsentiert das 2. Nachwuchsturnier lateinamerikanischer Tänze im Festsaal der Stadt Kahla im Rathaus am

**Sonntag, dem 20. Juni 2010
von 10.00 bis 16.00 Uhr.**

Bereits im vergangenen Jahr war die Veranstaltung ein echter Höhepunkt, wenn auch noch nicht so zahlreich durch unsere Bürgerinnen und Bürger besucht. Die Tanzpaare kommen auch in diesem Jahr aus mehreren Bundesländern nach Kahla. Man muss (noch) kein Fan des Tanzsportes sein und man muss nicht die gesamte Palette der Tänze anschauen, aber schon der Eindruck bei einem kurzen Besuch kann zu einem sehr schönen persönlichen Erlebnis werden.

Sollte bei den Kindern aus Kahla und Umgebung Interesse geweckt werden sich dieser Sportart zu widmen, so könnte der Tanzclub Kristall Jena e.V. in Kahla eine Nachwuchsgruppe aufbauen.

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____ , den _____ 2010

Bürgerumfrage

Folgende *Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.* habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

Absender:

Name, Vorname

Anschrift

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung zur Regelung des Marktwesens

(Marktsatzung) für die Stadt Kahla

vom 26.05.2010

Auf Grund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubeckanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.04.2009 (GVBl. S. 345) hat der Stadtrat der Stadt Kahla in der Sitzung vom 25. März 2010 die folgende Satzung zur Regelung des Marktwesens (Marktsatzung) beschlossen:

§ 1

Marktbereich

(1) Die Stadt Kahla betreibt Märkte als öffentliche Einrichtungen.

(2) Wochenmärkte werden auf dem Marktplatz der Stadt Kahla durchgeführt.

§ 2

Markttag und Verkaufszeiten

(1) Die Wochenmärkte finden statt:

a) auf dem Marktplatz jeweils am Mittwoch, in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr

(Wochenmarktangebot entspr. § 3a)

b) auf dem Marktplatz jeweils am Freitag, in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr

(Wochenmarktangebot entspr. § 3a)

c) auf dem Marktplatz jeweils am 1. Montag eines Monats in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr statt.

(Wochenmarktangebot entspr. § 3b)

(2) Fällt auf einen der festgesetzten Tage ein Feiertag, dann fällt der Wochenmarkt am Mittwoch und Freitag aus. Der Wochenmarkt am 1. des jeweiligen Monats findet dann jeweils am darauffolgenden Montag statt.

(3) Die zuständige Verwaltungsbehörde kann aus besonderen Anlässen die Marktplätze und die Marktzeiten abweichend festsetzen und den Standort des Marktes vorübergehend verlegen.

§ 3

Wochenmarktangebot

Auf dem Wochenmarkt - einer regelmäßig wiederkehrenden, zeitlich begrenzten Veranstaltung - darf eine Vielzahl von Anbietern nur eine oder mehrere der folgenden Warenarten feilbieten:

- a)
- Lebensmittel im Sinne des § 1 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes mit Ausnahme alkoholischer Getränke,
 - Produkte des Obst- und Gartenbaues, der Land- und Forstwirtschaft und der Fischerei,
 - rohe Naturerzeugnisse mit Ausnahme des größeren Viehs.
- b)
- Korb-, Bürsten- und Holzwaren,
 - Tongeschirre, sonstige Ton- und Töpferwaren,
 - Gips- und Keramikwaren außer Porzellanwaren,
 - Spannkörbe und Strohwaren,
 - Glasbläserwaren,
 - Gummiwaren,
 - Schreibwaren, Gebrauchtbücher, Papierwaren außer Tapeten,
 - Ansicht- und Glückwunschkarten, sonstige kunstgewerbliche Artikel,
 - Töpfe und Bratpfannen außer Edeltaltpfannen und Edeltal-bratpfannen,
 - Besenstiele, Schrubber, Staubwedel, Staublappen, Aufwaschlappen, Kaffeefilter und andere Haushaltswaren des täglichen Bedarfs,
 - Putz-, Reinigungs- und Pflegemittel, jeweils für den Haushalt,
 - Wachs- und Paraffinwaren,
 - Spielwaren außer Kriegsspielzeug,
 - Wollgarn, Zwirn, Bänder, Knöpfe, Sicherheitsnadeln, Stecknadeln, Haarnadeln, Rasierklingen, Reißbrettstifte und andere Kurzwaren,

- Lederwaren außer Lederbekleidung und Koffern,
- Hosen, Hemden, Blusen, Röcke, Hosenröcke,
- Krawatten, Schals, Strümpfe, Pullover, T-Shirts, Sweat-Shirts, Tischdecken, Zierdecken, Wachstuchdecken, Taschentücher, Handtücher und andere Kleintextilien,
- Hüte und Mützen ausgenommen Pelzhüte und Pelzmützen,
- Hausschuhe, Sandalen und Badeschuhe,
- Schuhbänder, Schuhputzzeug, Einlegesohlen und andere Schuhbedarfsartikel,
- Seife, Zahnpasta, Zahnputzwasser, Zahnbürsten, Hautcreme, Haarcreme, Fußöl, Badesalze sowie sonstige Toilettenartikel einfacher Art,
- Modeschmuck und modische Accessoires,
- Kleingartenbedarf außer chemischen Pflanzenschutzmitteln,
- Kränze, Grabgestecke,
- künstliche und getrocknete Blumen,
- eingetopfte Bäume und bewurzelte Bäume, jeweils bis zu 1 m Höhe.

§ 4

Markthoheit

(1) Der Gemeingebrauch an öffentlichen Wegen und Plätzen ist im Marktbereich während der Öffnungszeiten des Wochenmarktes sowie während des zum Auf- und Abbau der Stände benötigten Zeitraumes in dem Maße eingeschränkt, in dem es für den Marktverkehr erforderlich ist.

(2) Der Marktverkehr geht innerhalb des Marktbereiches während dieser Zeit den übrigen öffentlichen Verkehrsbelangen vor.

(3) Die Stadt Kahla kann aus sachlich gerechtfertigtem Grund im Einzelfall den Zutritt zum Marktplatz je nach den Umständen befristet oder nicht befristet oder räumlich begrenzt untersagen. Ein sachlich gerechtfertigter Grund liegt insbesondere vor, wenn gegen diese Satzung oder gegen eine aufgrund dieser Satzung ergangene Anordnung gröblich oder wiederholt verstoßen wird.

(4) Die Stadt Kahla kann den Markt auf bestimmte Anbietergruppen beschränken, wenn dies für die Erreichung des Marktzwecks erforderlich ist.

§ 5

Marktaufsicht

Die Marktaufsicht wird von den durch die Stadt Kahla beauftragten Personen wahrgenommen, deren Anweisungen zu befolgen sind.

§ 6

Standplätze

(1) Auf der Fläche des Wochenmarktes dürfen Waren nur von einem zugewiesenen Standplatz aus feilgeboten werden.

(2) Die Zuweisung eines Standplatzes erfolgt auf schriftlichen Antrag durch die Stadt Kahla. Zur Teilnahme am Markt ist nach Maßgabe der für alle Antragsteller geltenden Bestimmungen dieser Satzung grundsätzlich jeder berechtigt, der dem Teilnehmerkreis des Marktes angehört. Die Bekanntmachung des Auswahlverfahrens regelt sich nach Anlage 1 dieser Satzung.

(3) Die Erlaubnis ist nicht übertragbar.

(4) Sie kann von der Stadt Kahla versagt werden, wenn ein sachlich gerechtfertigter Grund vorliegt. Ein solcher Grund für die Versagung liegt insbesondere vor, wenn

1. Tatsachen die Annahme rechtfertigen, daß der Benutzer die für die Teilnahme am Wochenmarkt erforderliche Zuverlässigkeit nicht besitzt, oder
2. der zur Verfügung stehende Platz nicht ausreicht.

(5) Die Erlaubnis kann von der Stadt Kahla widerrufen werden, wenn ein sachlich gerechtfertigter Grund vorliegt. Ein solcher Grund für den Widerruf liegt insbesondere vor, wenn

1. der Standplatz wiederholt nicht benutzt wird,
2. der Platz des Marktes ganz oder teilweise für bauliche Änderungen oder andere öffentliche Zwecke benötigt wird,
3. der Inhaber der Erlaubnis oder dessen Mitarbeiter oder Beauftragte erheblich oder trotz Mahnung wiederholt gegen die Bestimmungen dieser Marktsatzung verstoßen haben,
4. gegen Anordnungen der Marktaufsicht verstoßen wird,
5. ein Standinhaber die nach der Gebührenordnung für Marktgebühren (Standgelder) in der Stadt Kahla in ihrer jeweils gültigen Fassung fälligen Gebühren trotz Aufforderung nicht bezahlt.

(6) Wird die Erlaubnis widerrufen, kann die Stadt Kahla die sofortige Räumung des Standplatzes verlangen.

(7) Die Standinhaber erhalten im Rahmen der vorhandenen Plätze jeweils höchstens einen Stand. Hiervon kann abgewichen werden, wenn der Markt nicht voll belegt ist.

(8) Es besteht kein Anspruch auf Zuweisung oder Behalten eines bestimmten Standplatzes.

(9) Der Standinhaber darf nur die ihm zugewiesene Fläche benutzen. Es ist nicht gestattet, den zugewiesenen Platz eigenmächtig zu wechseln oder anderen Händlern zu überlassen.

(10) Die Plätze für gleichartige Wochenmarktartikel werden zusammenhängend verteilt. In begründeten Ausnahmefällen kann hiervon abgewichen werden.

(11) Für das Verfahren nach Abs. 2 gelten die Bestimmungen des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes (ThürVwVfG) über die Genehmigungsfiktion (§42a ThürVwVfG) und zum Verfahren über die einheitliche Stelle (§§ 71a bis 71e ThürVwVfG).

§ 7

Verkaufseinrichtungen

(1) Als Verkaufseinrichtungen auf dem Marktplatz sind nur Verkaufswagen, -anhänger und -stände zugelassen.

(2) Verkaufseinrichtungen dürfen nicht höher als 3 m sein, Kisten und ähnliche Gegenstände nicht höher als 1,50 m gestapelt werden.

(3) Vordächer von Verkaufseinrichtungen dürfen die zugewiesene Grundfläche nur nach der Verkaufsseite und nur höchstens 1 m überragen. Sie müssen mindestens eine lichte Höhe von 2,10 m, gemessen ab Marktoberfläche, haben.

(4) Verkaufseinrichtungen und Marktschirme müssen standfest sein und dürfen nur in der Weise aufgestellt werden, dass die Marktoberfläche nicht beschädigt wird. Sie dürfen ohne Erlaubnis der Stadt Kahla weder an Bäumen und deren Schutzvorrichtungen noch an Verkehrs-, Energie-, Fernsprech- oder ähnlichen Einrichtungen befestigt werden.

(5) Zwischen den einzelnen Verkaufsständen müssen Zwischenräume von nicht unter 0,50 m Breite vorhanden sein. In den Gängen und Durchfahrten der Marktanlagen dürfen Waren, Leergut und andere Gegenstände nicht abgestellt werden. Bei der Auslage der Waren dürfen die Standplatzgrenzen nicht überschritten werden.

(6) Die Verkaufsstände sowie die feilgebotenen Waren müssen den einschlägigen lebensmittel- und hygienerechtlichen Vorschriften entsprechen.

(7) Die Standinhaber haben an ihren Verkaufsständen an gut sichtbarer Stelle ihren Familiennamen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen sowie ihre Anschrift in deutlich lesbarer Schrift anzubringen. Standinhaber, die eine Firma führen, haben ihre Firma in der vorbezeichneten Weise anzugeben.

§ 8

Auf- und Abbau der Verkaufseinrichtungen

(1) Mit dem Aufbau der Verkaufsstände darf frühestens zwei Stunden vor Beginn des Marktes begonnen werden. Der Aufbau muss mit Beginn des Marktes beendet sein.

(2) Sind die zugewiesenen Plätze nicht rechtzeitig belegt, so ist die Marktaufsicht berechtigt, über den Platz anderweitig zu verfügen.

(3) Den Auf- und Abbau der Stände haben die Händler selbst zu besorgen bzw. zu überwachen.

(4) Die zugewiesenen Standplätze müssen zwei Stunden nach Marktschluss geräumt sein.

§ 9

Fahrzeugverkehr

(1) Von Beginn des Marktes bis Marktschluss darf der Marktplatz nicht mit Kraftfahrzeugen befahren werden.

(2) Außer Verkaufswagen (incl. Warenfahrzeugen) und -anhängern dürfen keine Fahrzeuge während der Marktzeit auf dem Marktplatz abgestellt werden. Motorräder, Mopeds, Mofas und ähnliche Fahrzeuge sowie Fahrräder dürfen innerhalb des Marktgeländes nicht mitgeführt werden.

§ 10

Kennzeichnung der Ware, Preisauszeichnung

Alle Waren sind unter Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Bestimmungen handelsüblich zu kennzeichnen und mit dem Verkaufspreis auszuzeichnen.

§ 11 Lebende Tiere

Lebende Tiere sind in hinreichend geräumigen Behältnissen unterzubringen.

§ 12 Berühren von Lebensmitteln

Den Marktbesuchern ist es nicht gestattet, die zum Verkauf gestellten Lebensmittel vor dem Ankauf zu berühren. Die Verkäufer dürfen solche Waren vor dem Verkauf nicht betasten lassen.

§ 13 Verhalten auf dem Wochenmarkt

(1) Alle Teilnehmer am Marktverkehr haben mit dem Betreten des Marktplatzes die Bestimmungen dieser Satzung sowie die Anordnungen der Stadt Kahla zu beachten. Die allgemein geltenden Vorschriften, insbesondere der Gewerbeordnung, der Preisangabenverordnung, des Eichgesetzes, des Lebensmittelrechtes und der Lebensmittelhygienebestimmungen sind zu beachten.

(2) Jeder hat sein Verhalten und den Zustand seiner Sachen auf dem Markt so einzurichten, dass Dritte nicht geschädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt werden.

(3) Es ist insbesondere unzulässig:

1. Waren im Umhergehen anzubieten,
2. Werbematerial aller Art und sonstige Gegenstände zu verteilen,
3. nicht mit dem Marktverkehr zusammenhängende gewerbliche Tätigkeiten jeder Art auszuüben,
4. überlaut Ware anzupreisen und überlaute Vorträge zu halten,
5. Megaphone und sonstige Tonträger zu verwenden,
6. Hunde und andere Tiere auf den Markt mitzubringen, ausgenommen Blindenhunde sowie Tiere, die aufgrund marktrechtlicher Bestimmungen zugelassen und zum Verkauf auf dem Wochenmarkt bestimmt sind,
7. sich bettelnd, hausierend oder betrunken während der Marktzeiten auf dem Marktgelände aufzuhalten.

§ 14 Reinigung und Sauberhaltung des Marktplatzes; Abtransport der Abfälle

(1) Jede vermeidbare Beschmutzung der Marktanlage ist verboten.

(2) Die Platzinhaber sind für die Reinhaltung des Standes und der davor gelegenen Gänge und Fahrbahnen verantwortlich.

(3) Es ist untersagt, Abfälle irgendwelcher Art in die Gänge, Straßen oder Verkaufsstände zu werfen oder von außen in den Marktbereich zu bringen.

(4) Abfälle und Kehrriecht sind innerhalb des Standplatzes von dem Standinhaber nach Marktschluss zusammenzufügen. Abfälle, Kehrriecht, Leergut, Kisten, Kartons und sonstige Verpackungsmaterialien sind mitzunehmen.

§ 15 Ausschluß vom Marktverkehr

Bei einer Zuwiderhandlung gegen diese Marktordnung kann der Marktbenutzer für die Dauer des Markttag, bei wiederholten oder besonders schweren Zuwiderhandlungen für eine befristete Zeit vom Markt ausgeschlossen werden, wenn dies zur Aufrechterhaltung der Marktordnung, insbesondere zur Vermeidung weiterer Zuwiderhandlungen gegen die Marktordnung, geboten erscheint. Im Übrigen kann die Erlaubnis gemäß § 7 Abs. 5 widerrufen werden.

§ 16 Gebühren und Auslagen

Für die Benutzung der zugewiesenen Standplätze sind Gebühren nach der Gebührenordnung für Marktgebühren (Standgelder) der Stadt Kahla in ihrer jeweils gültigen Fassung zu entrichten und die der Stadt Kahla entstandenen Auslagen anteilig zu erstatten.

§ 17 Zuwiderhandlungen

(1) Zuwiderhandlungen gegen Ge- oder Verbote dieser Satzung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der jeweils gültigen Fassung.

(2) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 5 den Weisungen der Marktaufsicht nicht nachkommt,
 2. entgegen § 6 Abs. 1 von einem anderen Platz Waren feilbietet,
 3. entgegen § 6 Abs. 9 eine andere als die ihm zugewiesene Fläche benutzt, den zugewiesenen Platz eigenmächtig wechselt oder anderen Händlern überlässt,
 4. entgegen § 7 Abs. 2 und 3 die für die Verkaufseinrichtungen festgelegten Maße nicht einhält,
 5. entgegen § 7 Abs. 4 Verkaufseinrichtungen nicht standfest aufstellt, die Marktoberfläche beschädigt, Verkaufseinrichtungen an anderen Einrichtungen befestigt, Steigen und Kisten für den Unterbau verwendet,
 6. entgegen § 7 Abs. 7 die Vorschriften über die Namens- bzw. Firmenanbringung nicht beachtet,
 7. entgegen § 8 Abs. 1 früher als zwei Stunden vor Beginn des Marktes mit dem Aufbau beginnt oder den Aufbau eines Standes nicht beendet hat und entgegen § 9 Abs. 4 den zugewiesenen Standplatz nach Marktschluss nicht rechtzeitig räumt,
 8. entgegen § 9 Abs. 1 während der Marktzeiten den Marktplatz mit einem Kraftfahrzeug befährt,
 9. entgegen § 9 Abs. 2 während der Marktzeit Fahrzeuge auf dem Marktplatz abstellt oder Motorräder, Mopeds, Mofas und ähnliche Fahrzeuge während der Marktzeit innerhalb des Marktgeländes mitführt,
 10. entgegen § 11 lebende Tiere anders unterbringt und behandelt,
 11. entgegen § 12 Waren vor dem Kauf durch Käufer berühren lässt,
 12. entgegen § 13 Abs. 2 aufgrund seines Verhaltens und durch den Zustand seiner Sachen Dritte schädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt,
 13. entgegen § 13 Abs. 3 Ziff. 1 Waren im Umhergehen anbietet,
 14. entgegen § 13 Abs. 3 Ziff. 2 Werbematerial oder sonstige Gegenstände verteilt,
 15. entgegen § 13 Abs. 3 Ziff. 3 gewerbliche Tätigkeiten auf dem Markt ausübt,
 16. entgegen § 13 Abs. 3 Ziff. 4 überlaut Ware anpreist und überlaute Vorträge hält,
 17. entgegen § 13 Abs. 3 Ziff. 5 Megaphone und sonstige Tonträger verwendet,
 18. entgegen § 13 Abs. 3 Ziff. 6 Hunde und andere Tiere auf den Markt mitbringt,
 19. entgegen § 13 Abs. 3 Ziff. 7 während der Marktzeiten auf dem Markt bettelt, hausiert oder sich in betrunkenem Zustand dort aufhält,
 20. entgegen § 14 Abs. 1 bis 4 den Vorschriften über Reinigung und Sauberhaltung sowie Abtransport der Abfälle zuwiderhandelt.
- (3) Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 19 Abs. 2 i. V. m. § 20 Abs. 3 ThürKO mit einer Geldbuße von bis zu 5000,- EUR geahndet werden.
- (4) Verstöße gegen sonstige gesetzliche Bestimmungen werden nach den jeweils hierfür geltenden Vorschriften geahndet.

§ 19 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt mit Verkündung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig wird die bisherige Marktsatzung der Stadt Kahla vom 18.12.2007 aufgehoben.

Kahla, den 26.05.2010

Leube
Bürgermeister

Marktsatzung Anlage 1

Regelung zur Bekanntmachung, Antragstellung und des Auswahlverfahrens um die Standplätze auf dem Markt

1. Bekanntmachung des Marktes
Die Veranstaltung von Wochenmärkten nach dieser Satzung wird dauernd auf der Webseite (www.kahla.de) und einmal jährlich im Amtsblatt „Kahlaer Nachrichten“ bekannt gemacht.
In der Bekanntmachung ist das Warenangebot dargestellt.

2. Verfahren der Antragstellung
 Entsprechend § 7 ist sowohl eine schriftliche als auch eine elektronische Antragstellung auf Zuteilung eines Standplatzes entweder über die einheitliche Stelle (www.einheitliche-stelle.thueringen.de) oder direkt bei der Stadt Kahla (hauptamt@kahla.de) möglich.
 Die Antragstellung ist grundsätzlich mit Bekanntmachung der Wochenmärkte, unter Angabe des Marktes und des Tages/zeitraumes des Anbietens von Waren möglich.
3. Auswahlverfahren
 Die Standplätze werden nach der zeitlichen Reihenfolge der Antragseingänge (Windhundprinzip) vergeben.
 Sollte die Zahl der Antragsteller durch Voranmeldung die Anzahl der verfügbaren Standplätze nicht erreichen (Windhundprinzip), so entscheidet das Los für die noch freien Standplätze.
 Ist bei Anwendung der vorgenannten Kriterien ein Bewerberüberschuss mit gleichartigem Angebot vorhanden, entscheidet das Los innerhalb der jeweiligen Anbietergruppe.
 Soweit bei Wochenmärkten die Antragstellung für einen Zeitraum, welcher nicht größer als ein Jahr sein sollte, erfolgt, richtet sich das Verfahren nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Bei Antragstellung zu einzelnen Wochenmärkten erfolgt das Auswahlverfahren ausschließlich nach dem Windhundprinzip.
 Der Antragsteller wird rechtzeitig vor Beginn des Marktes auf dem von ihm durch die Antragstellung gewählten Weg über die Zuteilung des Standplatzes informiert.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	112 oder 110
Ärztlicher Notdienst	
Anfragen/Auskünfte	03 64 1/ 597 620
Vertragsärztlicher Notfalldienst	03 64 1/ 597 632
Krankentransport	03 64 1/ 597 630
Notarzt	112

Zahnärztlicher Notdienst

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Thüringen hat den zahnärztlichen Notdienst neu geregelt. Ab 01.01.2007 steht für Patienten mit akuten Schmerzen landesweit die zentrale Notdienstnummer

0180 5908077 (0,12 EUR pro Minute)

zur Verfügung.

Des Weiteren wurden die Bereitschaftszeiten der Zahnärzte geändert. Die Bereitschaftszeit beginnt für das Wochenende am Freitag um 18.00 Uhr und endet am Montag 8.00 Uhr. Für gesetzliche Feiertage beginnt die Bereitschaft um 18.00 Uhr des Vortages und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages. Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Neben der Notdiensttelefonnummer können sich die Patienten auch im Internet über die Notdienstpläne ihrer Region informieren. Auf der Internetseite der KZV Thüringen sind unter www.kzv-thueringen.de unter dem Hauptmenü Notdienst die Pläne für die nächsten 14 Tage eingestellt.

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo.-Sa.:	18.00 - 20.00 Uhr
Sonn- und Feiertags:	10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr
Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekannt gemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten“ zu entnehmen.	
07.06.2010 - 13.06.2010	
Löwen-Apotheke	03 64 24/2 22 36
14.06.2010 - 20.06.2010	
Linden-Apotheke	03 64 24/2 44 72

21.06.2010 - 27.06.2010

Sonnen-Apotheke 03 64 24/5 66 55

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

1. Notfallsprechstunde

(in der Zentralen Notaufnahme am Klinikum des FSU in Jena-Neulobeda-Ost)

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 22.00 Uhr
	Mi., Fr.	13.00 - 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags		8.00 - 22.00 Uhr

2. Hausbesuchs - Fahrdienst

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 7.00 Uhr
	Mi., Fr.	13.00 - 7.00 Uhr

Samstags/sonntags/feiertags
 Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.

Telefon-Nummern: Leitstelle Jena: 03641 / 597631 oder 03641 / 444444

Notruf bei lebensbedrohlichen Erkrankungen: 112

Die bisherige Regelung, d. h. Notfalldienst in den Praxen der niedergelassenen Ärzte, entfällt.

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen **08 00/1 11 01 11 o.**
kostenfrei rund um die Uhr **08 00/1 11 02 22**
Kinder-Notruf Telefon **Gebührenfrei**
08 00/1 11 03 33

Jenaer Frauenhaus e.V. **03641/449872**
Notruf: **0177/4787052**

Störungsdienste

Strom	0 36 41/68 88 88	
Gas	Tag	08 00/686 11 77
	Nacht/Sonn- und Feiertage	01 30/86 11 77
Wasser	Tag	03 64 24/57 00 oder
		03 66 01/5 78 0
	Nacht/Sonn- und Feiertage	03 66 01/5 78 49

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Stadtroda **03 64 28/6 40**
Polizeistation Kahla **03 64 24 /844-10**

Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort:	Polizeirevier Kahla Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla	
Termin:	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr
	donnerstags	15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla,

Rathaus, Markt 10 **Tel. 77-0**
Fax: 77-104
e-mail: stadt@kahla.de
im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,

Rathaus, Markt 10 **77 326**
 Montag 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro,

Rathaus, Markt 10 **77 141**

Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt

Anträge:
 Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,
 Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,
Informationen:
 Müllentsorgung
Eintrittskartenservice:

Touristeninformation/Informations- und Buchungszentrum (IBZ),

Margarethenstraße 7/8 **7 84 39**
Öffnungszeiten Touristinformation Kahla
 Montag - Freitag 09.30 - 17.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla **5 29 71**
 Margarethenstraße 13
 Montag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Stadtmuseum Kahla
Margarethenstraße 7/8 **Telefon: 76 268**
 Wegen Bauarbeiten bleibt das Museum vorübergehend geschlossen!

DRK **5 29 57**
 Rudolstädter Straße 22 a
DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:
Rudolstädter Straße 22 a **Telefon: 2 23 46**
Fax: 78 49 55
E-Mail: eb@drk-jena.de

Montag 9.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
 Mittwoch 12.30 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.
Sozial-psychoiatrischer Dienst **5 29 57**
 Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“ für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
 Am Langen Bürgel 19 (Regelschule)
 Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Terminabsprachen bitte über:
 Psychosoziale Beratungsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.
 Rosa-Luxemburg-Straße 13, 07607 Eisenberg 036691/5 72 00
Schuldnerberatungsstelle
AWO-Kreisverband **036601/2 53 03**

Kindergartennachrichten

Abschlussfahrt der Igelgruppe des Kindergartens „Geschwister Scholl“

Am 27.05.2010 um 7.50 Uhr war Treffpunkt am Bahnhof in Kahla. Heute ist unsere Abschlussfahrt dachten sich 15 Kinder, Erzieher und einige Eltern mit viel Aufregung und manchem Bauchdrücken.

Nach anfänglichen Überlegen was wir anziehen sollen hatte der Himmel mit uns ein Nachsehen und das Aufessen hatte sich am Tag davor doch gelohnt. Denn spätestens als wir im Zug saßen, auf dem Weg nach Bad Kösen, schaute das erste mal die Sonne raus und wir waren guter Dinge, dass der Tag schön wird. Unsere erste Station war nach 45-minütiger Zugfahrt der Kurpark in Bad Kösen. Nach einer kurzen Belehrung wie wir uns zu verhalten haben gab es die erste Pause und wir konnten uns vor der großen Wanderung noch einmal richtig stärken.

Mit viel Kraft und Vorfreude machten wir uns auf den Weg. Wo führen uns die Silvia und Dagmar hin? Auf der kleinen Seilzugfähre mit super Fährmann überquerten wir sicher und zügig die Saale. Am anderen Ufer hieß es dann auch gleich wandern durch den Wald. Aber noch immer wussten wir nicht wo uns der Weg hin führt. Wirklich auf die Rudelsburg? Mit straffen Wanderschritt kamen wir super schnell voran und schafften auch die kleinen und größeren Berge zu erklimmen. Die nächste Pause war schon in Sicht und wir konnten erneut Kräfte sammeln für das wohl letzte Stück bis zur Burg.

Dort angekommen gab es viel zu entdecken und wir durften alle auf den Turm steigen und die tolle Aussicht genießen. Dann ging es aber auch schon weiter denn die Erzieher hatten für uns noch eine Überraschung, und die wollten wir natürlich auch noch bekommen, darauf warten wir ja schon etwas länger. Nun hieß es wieder bergab. Der Weg war steil und durch den Regen recht rutschig aber wir schafften es und kamen sicher an. Dort gab es dann leckere Nudeln mit Tomatensoße die wir ja alle gerne essen.

Nach dem Essen gab es noch leckere rote Rudelsburg Limonade und dann durften wir alle nacheinander auf dem Pferd eine Runde reiten. Nach anfänglicher Angst bei einigen hat sich dann am Ende aber jeder getraut und fand es super. Nun durften wir noch eine Stunde frei spielen und so richtig uns austoben.

Gegen 13.00 Uhr gab es dann noch eine Überraschung. Die große Dampferfahrt. Mit dem großen Dampfer fuhren wir eine ganze Weile auf der Saale entlang bis wir wieder im Kurpark ankamen und wieder sicheres Land unter den Füßen hatten.

Es war aber noch immer nicht vorbei mit den Überraschungen. Wir schauten uns noch die Tiere im Bad Köseener Tierpark an, fütterten die scheuen Ziegen und hatten viel Respekt vorm großen Bären. Fast jeder wollte noch ein süßes Hasenbaby mitnehmen bevor wir den Tierpark glücklich verließen. Nachdem wir unser Eis aufgegessen hatten liefen wir einmal wie die Störche durch Wasserbecken mit hochgekrempelter Hose. Auch an diesem Tag sind wir dem Motto unseres Kindergartens treu geblieben, „gesund mit Kneip“.

Gegen 16.00 Uhr kamen wir glücklich und teilweise sehr geschaff in Kahla wieder an und konnten unsere Eltern wieder in die Arme schließen.

Wir Kinder und auch Eltern möchten uns ganz herzlich für diesen schönen Tag bei den Erziehern des Kindergartens bedanken.

Neues aus dem integrativen Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“ der AWO in Kahla

Einladung zu unserem alljährlichen AWO Sommerfest

Hallo Leute, so schnell vergeht ein Jahr, denn unser Sommerfest ist ganz nah.

Samstag, 12. Juni ist es soweit

Unsere Wettkämpfer stehen bereit.

Sportlich geht es diesmal zu und das mit viel Schwung, kommt doch einfach her und schaut euch um. Doch halt - ihr habts euch sicher schon gedacht, hier wird sportlich mitgemacht.

15 Uhr wird das olympische Feuer entfacht und auch dieses Jahr haben wir an alles gedacht.

Für die Autos ist auch gesorgt, wir haben uns den Parkplatz vom Gymnasium geborgt. Wir sagen: Herzlich Willkommen und: „Sport macht Spaß!“

Schnupperstunden in der Altstadt- und Friedenschule

Unsere zukünftigen Schulanfänger waren zu einer Schnupperstunde in den Grundschulen eingeladen.

Gemeinsames Kennenlernen und Vorstellen der Lehrerinnen und Kinder standen im Vordergrund, genauso wie gemeinsames spielerisches Lernen. Unsere Schulkinder zeigten, was sie schon alles können. Und natürlich ist so eine Stunde auch sehr aufregend: Stationsbetrieb an den Tischen, zuhören, melden,

Naja alles super geschafft, leider verging die Zeit viel zu schnell. Im August lernen wir dann alle bestimmt „den Ernst des Lebens kennen“ aber wir freuen uns auf die Schule.

Wir sagen herzlichen Dank an die Lehrerinnen Frau Seiferth, (Altstadtschule) Frau Tschach und Frau Hoffmann(Friedenschule)

Wir sagen: Bis bald!

Verkehrserziehung „Sicherheit braucht Köpfchen“ im Rathaus

Eingeladen hat die Sparkasse Kahla, alle Kinder, die dieses Jahr in die Schule kommen.

Im schönen Rathaussaal erlebten nicht nur die Kinder eine informative Mitmachstunde, sondern auch die Erzieherinnen waren begeistert.

Der Clown Hajo und seine Freundin Lucie, sowie Musikus, hatten alle Kinder restlos in ihren Bann gezogen. Mit Liedern, Fragen und Regeln rund um die Sicherheit im Straßenverkehr wurde das Wissen der Kinder abgefragt.

Zum Schluss gab es für jeden Verkehrsteilnehmer noch eine Urkunde und eine Medaille.

Danke an die Sparkasse Kahla, insbesondere an Herrn Scholz, für den wirklich gelungenen Vormittag, sagen die Vorschulkinder von „Tranquilla Trampeltreu“.

Danke an die Theatergruppe Seibel

Ein großartiges Theaterstück: „Das gestohlene Märchenbuch“, erlebten wir anlässlich des Kindertages im Rosengarten. Mit viel Freude und Bewegung waren unsere Kinder dabei und wir spürten, dass die Darsteller mit viel Fleiß und Herz, dieses Stück für uns inszenierten. Und als sie uns dann am Ende noch mit auf eine Liederreise nahmen, waren wir begeistert.

Herzlichen Dank und macht weiter so!
sagen die Kinder und Erzieherinnen von „Tranquilla Trampeltreu“

Schulnachrichten

Stolze Sieger

Alle Schüler und Lehrer der „Altstadtschule“ Kahla sind stolz auf ihre Sieger des diesjährigen Wettbewerbs zum regionalen Rechenmeister.

Michelle Kaiser belegte Platz 1 und Peter Rauscher (beide Klasse 4) Platz 3.

Damit gelang es ihnen an die Siegerplätze unserer Schule des vergangenen Schuljahres anzuknüpfen.

K. Marticke

Die Lesenacht der 5a am 07.05.2010

die Schüler der Klasse 5a warten aufs Vorlesen

Um 18:00 Uhr sind wir in der Heimbürgerschule angekommen. Dann sind alle in den Lesesaal gegangen, haben ihr Nachtquartier eingerichtet und die Schlafsäcke ausgebreitet. Nach ein bisschen Freizeit haben wir das Abendessen in der Küche vorbereitet. Es gab leckere Bratwürste und saftige Salate, die fleißig von den Eltern zubereitet waren. Anschließend hatten wir Freizeit, es war wild und spaßig. Dann wurde es wieder sehr ruhig in der Bibliothek als Frau Niebisch und Herr Glöckner etwas Spannendes vorgelesen haben. Die Schüler lasen auch was aus ihren mitgebrachten Büchern vor. Es war lustig und spannend. Dann haben manche im Nachtquartier mit Partner oder allein gelesen und zwischendurch gab es etwas für den Magen. Die Nachtwanderung (Ziel: Birkenhain) im Dunkeln war gruselig, aber alle hatten Taschenlampen, damit wir die geheimnisvollen CDs sehen konnten. Das Lösungswort von dem Rätsel hieß „Lesenacht“ und zur Belohnung gab es Knoppers. Dann kamen wir wieder in der Schule an. Wir mussten alle Zähneputzen und uns zur Bettruhe fertig machen. Die Nachtruhe hatte 0:00 Uhr begonnen und alle waren hundemüde. Die Schüler schmökerten mit ihrer Taschenlampe in ihren spannenden Büchern oder lauschten dem Hörbuch „Krabat“ bis alle eingeschlafen waren.
von Sebastian Kegel (5a)

Volkshochschule

Vortrag mit der Kreisvolkshochschule „Wer wird mein Erbe?“ in Hermsdorf

Am Mittwoch, dem 16.06.10 findet um 18.15 Uhr ein Kurs „Wer wird mein Erbe“ in der Kreisvolkshochschule Hermsdorf statt. Der Kurs vermittelt anhand zahlreicher Beispiele, wie die Erbschaft in die „richtigen Hände“ gelangt. Eingegangen wird besonders auf: das Erbrecht der Verwandten, das Erbrecht des Ehegatten, die Stellung des nichtehelichen Partners, das Testament und seine Errichtung einschließlich inhaltlicher Gestaltungsmöglichkeiten, das gemeinschaftliche Ehegattentestament, die Enterbung und den Pflichtteil. Nähere Auskünfte und Anmeldungen in der Kreisvolkshochschule unter Tel.: 036691/60971 oder 60972.

Mit freundlichen Grüßen

Maier

Mitarbeiterin KVHS

Kirchliche Nachrichten

Nachrichten der Ev. Kirchgemeinde

Herzliche Einladung an Sie zu allen Veranstaltungen:

Gottesdienste in der Stadtkirche Kahla

Sonntag 13. Juni
10:00 Uhr Gottesdienst (mit Taufe)

Sonntag 20. Juni
10:00 Uhr

Donnerstag 24. Juni
18:00 Uhr Johannis-Andacht auf dem Friedhof
(mit Johann-Walter-Kantorei)

Während der Gottesdienste in Kahla ist Kindergottesdienst.

Offene Kirche

Unsere Stadtkirche St. Margarethen wieder **werktags von 11 - 13 Uhr** für Sie geöffnet. Wir freuen uns, wenn Sie hereinschauen und einen Moment der Ruhe im meist hektischen Alltag genießen.

1. Sommer-Orgelkonzert in Kleineutersdorf

am **Sonntag, 20. Juni** um 17:00 Uhr in der Kirche: Katrin-Anja Krauß (Bad Berka) und Dr. Uwe Straubel (Kahla) spielen „**Sommerliche Orgelmusik für 4 Hände / Füße**“ (Benefizkonzert zur weiteren Kirchenrenovierung, Eintritt 5,- EUR)

Chorproben

Johann-Walter-Kantorei: dienstags 19:30 im Rathaussaal
Kinderchor: mittwochs 15:30 Uhr in der Altstadtschule
Jugendchor: mittwochs 16:15 Uhr in der Altstadtschule
Gospelchor: freitags 20:00 Uhr in Hummelshain

Kinderstunden/Christenlehre

Bibelfüchse (5. - 6. Klasse) - dienstags 15:30 - 16:30 Uhr
Kirchenmäuse und Regenbogenkreis (1. - 4. Klasse) - donnerstags 15:30 - 16:30 Uhr

Ferienangebot: 28. - 30. Juni, Abenteuer-Camp der Christenlehre-Kinder auf dem Gelände des Gemeindezentrums in Camburg/Saale

Kosten incl. Eintritte/Verpflegung/Programm bei eigener Anreise und Übernachtung im eigenen Zelt: 35.- EUR, (Geschwister 20.- EUR)

Zelten im herrlichen Pfarrgarten zu Camburg! Bei schlechtem Wetter Übernachten in den Räumlichkeiten des Gemeindezentrums. Erforschen alter Burgen, Ruinen und einer Einsiedler-Höhle. Nachtwanderungen und Begegnungen mit dem guten Geist der Stadt Camburg. Neben einem echten Rittermahl versuchen wir im Natur- und Freibad zu Camburg in Neptuns Reich einzutauchen! Wandern, Klettern und Wandern auf Winnetous Pfaden wird neben einer spannenden Besichtigung der Stadtkirche mit Dachboden und Glockenturm das Camp abrunden. Lasst uns gemeinsam in die Ferien hineinfeiern! Anmeldungen ab sofort beim Jugendmitarbeiter Christoph Werz oder zu den Gruppenstunden.

Konfirmanden

Donnerstag, 17. Juni 16:30 - 19:00 Uhr am Rosengarten: Start in die Sommerferien gemeinsam noch einmal mit den Konfirmanden 2010

Junge Gemeinde

Extratermin: Mittwoch, 23. Juni, 14:00 - 18:00 Uhr: Mega Rock in die Ferien Messe Erfurt (Junge Gemeinde); Kosten für Eintritt incl. DB/Nahverkehr : 9.- EUR, Karten an VVK in Jena (OTZ/TA/TLZ)

Gemeinsame Fahrt der Teilnehmer ab/nach Kahla nach Absprache in den Gruppen!

Ferienangebot: 30. Juni - 2. Juli, Überlebenstraining-Camp der Jungen Gemeinde auf dem Gelände des Gemeindezentrums in Camburg/Saale

Kosten incl. Eintritte/Verpflegung/Programm bei eigener Anreise und Übernachtung im eigenen Zelt: 35.- EUR, (Geschwister 20.- EUR)

Mitternachtsmahl und Fackelwanderung, Mutproben im Kirchwald und im Fürchteforst; erforschen alter Kirchenruinen. Klettern im Kalkfelsen über der Saale und in tiefen Höhlen. Gute Aussichten von der Burganlage auf das Camburger Naturfreibad. Erlebniswanderung entlang einer Felsenschlucht im Schleuskauer Grund sowie echt einmalige Einblicke in die Stadtkirche. Gemeinsam feiern wir in die Ferien! Wer mit dabei sein möchte, melde sich bitte ab sofort beim Jugendmitarbeiter Christoph Werz oder zu den Gruppenstunden verbindlich an.

Gedanken zum Sommer

Noch liegen dicke Regenwolken über unserem schönen Saale-tal. Noch sind die Ferien in weiter Ferne. Bald aber sind Sonnenbrand, Eis am Stiel und Schwimmbad wieder nur noch schöne Erinnerungen. Wie schnell vergeht die Zeit. Bin ich nicht erst gestern in Kahla angekommen? Wurde nicht vor Kurzem der Jungen Gemeinde ihr neues Domizil über den Dächern der Altstadt mitten in Kahla feierlich durch den Vorsitzenden des Gemeindekirchenrates, Herrn Rochelmeyer, anvertraut? Vertraut den neuen Wegen, haben wir erst letztes in der Christenlehre gesungen. Wir sind gemeinsam in die Slowakei gefahren, haben in einem Seminar bei Erfurt erfahren, wie wichtig gemeinsames Erleben sein kann. Mit vielen anderen Jugendlichen konnten wir das Osterwunder erleben und Gottesdienste gestalten. Manche Wege sind wir jetzt schon gemeinsam gegangen. Dafür möchte ich danke sagen. Manch neues, spannendes und ungewöhnliches durften wir dabei erfahren. Die beste Erfahrung aber vor allem war das gemeinsame Vertrauen auf Gottes Zusage: „Befehl dem Herrn deine Wege, hoffe auf Ihn: Er wird es wohl machen“ (Psalm 37,5). So wünsche ich Ihnen und Euch, dass auch nach den erholsamen Sommerferien sich unsere Wege wieder

kreuzen mögen und wir noch ein kleines gemeinsames Stück des Weges zurücklegen dürfen. Bleibt in Gott geborgen.
Ihr/Euer Christoph Werz

Umbau des Gemeindehauses

Für ca. 10 % der Umbaukosten haben wir Zuschüsse erhalten, 90 % müssen wir selbst aufbringen. **Daher bitten wir auch weiter sehr herzlich um Ihre Hilfe** (Kirchgemeinde Kahla, Konto 800 77 80, BLZ 520 604 10, bei der Ev. Kreditgenossenschaft Kassel e.V., Zweck: Gemeindehaus). Danke!

getraut wurden

Jeanine Junold-Gabriel geb. Junold
und Steve Gabriel
aus Kahla

Öffnungszeiten der Stadtkirchenerie, Oberbachweg 14b

Montag - Freitag:	11:00 - 12:00 Uhr
zusätzlich Donnerstag:	16:00 - 18:00 Uhr
Frau Huschenbett	Tel. 036424/22362 Fax 036424/769239
Pfr. Schubert	Tel. 0162/5159484
Pfr. Schlegel	Tel. 036424/52952
Gemeindepädagogin Günther	Tel. 0174/7453119
Gemeindepädagoge Werz	Tel. 0176/23846586
Kantor Stiller	Tel. 036424/750001, mobil 0177/5005995
Kantorin Köllner	Tel. 036424/78549
Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a	Tel. 036424/23019
Friedhof Kahla, Bachstr. 41	Tel. 036424/52642
Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“, H.-Koch-Str. 20	Tel. 036424/22716
Sprechzeit der Leiterin Frau Herrmann:	
Montag	15:00 - 17:00 Uhr

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet jetzt unter einer neuen Adresse:
www.kirchenkreis-eisenberg.de

Stellenanzeige

Wir suchen, zur Verstärkung unseres ambulanten Pflegeteams im Raum Kahla, für eine befristete Stelle, ab sofort eine

examierte Pflegefachkraft (m/w).

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Grund- und Behandlungspflege und Hauswirtschaftliche Versorgung. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Das Arbeitsverhältnis ist befristet für 12 Monate

Stellenanforderung:

- abgeschlossener examinierter Abschluss als Altenpfleger (m/W), Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w) oder Krankenschwester/ -pfleger
- selbstständige und verantwortungsvolle Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- freundliche Ausstrahlung, Geduld und Verständnis für die älteren hilfebedürftigen Menschen
- Bereitschaft zur Schichtarbeit und Wochenendarbeit
- Führerschein

Es erwartet Sie ein engagiertes und aufgeschlossenes Pflegeteam, eine vielseitige, verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit sowie die Möglichkeit der Fort- und Weiterbildung. Die Bezahlung erfolgt tariflich laut KAVO.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an.
Diakonie Sozialstation Kahla
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kahla
Richard - Denner - Straße 1a
07768 Kahla
oder per Mail an Diakonie-Kahla@gmx.de.

Such und Find

Amiga Langspielplatten (Angebot zur günstigen Abgabe)

Gepflegte, sehr gut erhaltene Plattensammlung, sortiert nach verschiedenen Musikrichtungen.
Interessenten bitte bald zur geschlossenen Abnahme melden.
Angebote bitte an das Sekretariat Rathaus 036424/77100

Verloren

Am Donnerstag, dem 27. Mai 2010, im Einkaufswagen des Penny-Marktes Kahla einen weißen Stockschild mit Kinder/Teeni-Motiven vergessen.
Da ein unersetzliches Andenken, wird der Finder(in) gebeten, sich im Rathaus Tel. 77100 zu melden oder den Schild im Fundbüro abzugeben

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Informationen zur Ausstellung 1. Bazonnale „Lust2010“

am 29. Mai 2010

Ort:	Viehauktionshalle, Marcel-Paul-Straße, D-99423 Weimar
Dauer:	07. Mai bis 30. Juni 2010
Öffnungszeiten	täglich 10-20 Uhr, Fr und Sa 10-22 Uhr
Eintritt	normal EUR 6,- / ermäßigt EUR 4,-
(Besucher-)	
Information:	www.bazonnale.de

Programm zur Ausstellungsnacht:

19.00 Uhr - Kuratorenführung durch die Ausstellung mit Prof. Dr. Achim Preiß

21.00 Uhr - Musik
Vino con Cello

23.00 Uhr Lesung
Erotisches gelesen

Impressum:

Kahlaer Nachrichten Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla,
Markt 10, 07768 Kahla, Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich KG
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Aus der Umgebung

Die Mühlburg und der Spring im Dorf Mühlberg

Die Mühlburg gehört urkundlich gesichert zu den ältesten Burganlagen Deutschlands. Bereits im Jahre 704 wird sie erstmals erwähnt, ist also auch die älteste Anlage der Drei Gleichen.

Sie gehört bei einer Höhe von 375 m ü. NN zu den sog. Höhenburgen. Nach Erlöschen des Grafengeschlechtes Weimar-Orlamünde ging sie 1130 in den Besitz des Erzbistums Mainz über, später an die Erfurter, dann an Altenburg. 1815 war sie eine preußische Enklave auf dem gothaischen Machtbereich. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde die stark verfallene Burg erstmals saniert

und der eingestürzte Turm zu einem Aussichtspunkt umgestaltet. In den vergangenen Jahrzehnten wurde die Anlage systematisch erforscht und die Ruine vor dem weiteren Verfall bewahrt. Die Burg wurde schon im 13. Jahrhundert wehrtechnisch mittels eines Wallgrabens umgeben und mit starken Mauern gesichert. Sie wurde auf gewachsenem Fels errichtet, was ein Einnehmen noch schwieriger machte. Die einziehbare Holzbrücke war ein weiteres wichtiges Hindernis für Angreifer. Heute ist im Inneren ein kleines Museum untergebracht. Erwähnenswert ist auch, dass Gustav Freytags Roman „Das Nest der Zaunkönige“ von der Mühlburg handelt. Der Turm kann bestiegen werden und von ihm bietet sich eine herrliche Aussicht u. a. auf die nahe liegende Wanderslebener Gleiche

und die Wachsenburg, auf Erfurt, Arnstadt und den Thüringer Wald mit dem Inselsberg. Auch ein kleiner Ausschank befindet sich im Burginneren. Nahe der Burgruine befinden sich die Mauerreste der mittelalterlichen Radegundiskapelle.

Radegunde lebte im 6. Jahrhundert und war eine thüringische Königstochter. Sie wurde nach Frankreich verschleppt und Zwangsverheiratet. Aufgrund ihrer religiösen Tätigkeit - sie gründete u. a. im französischen Poitiers ein Kloster - wurde sie als Heilige verehrt. Zu ihrem 1400. Todestag († 13.08.587) wurde innerhalb der Grundmauern der freigelegten Kapelle ein Gedenkstein errichtet. Viele Kirchen im In- und Ausland benannte man nach ihr. Im unter der Mühlburg liegenden sehr hübschen Dorf Mühlberg

befindet sich in der Ortsmitte ein sehr interessantes Naturdenkmal, der Mühlberger Spring. Er ist eine sehr ergiebige Karsthöhlenquelle, deren Alter mit etwa 7000 Jahren angegeben wird.

Die Quelle führt kristallklares Wasser von ständig 8 Grad Celsius und hat eine bläuliche Färbung.

Sie entspringt einer 5,5 m tief gelegenen gut sichtbaren Grotte und sprudelt mit sehr hohem Druck etwa 2000 Liter Wasser pro Minute an die Oberfläche.

Aufgrund des sehr hohen Kalkgehaltes ist diese Quelle nicht als Trinkwasser geeignet. Sie speist den Weidbach, der früher mehrere Mühlen antrieb.

Gut erreichbar sind die Mühlburg und der Spring über die Autobahnabfahrt Wandersleben der A4.

Liebe Leserinnen und Leser, ab sofort können Sie die bisher erschienenen Artikel im Internet unter der neuen Kahlaer WEB-Seite / Tourismus / Ausflüge in die Region oder z.B. in Google einfach unter der Eingabe

Heinz (Leerzeichen)Arlitt(Leerzeichen)Heimatgesellschaft abrufen. Hier sehen Sie die (verkleinerten) originalen Bilder auch in Farbe.

Heinz Arlitt
Heimatgesellschaft

Die Fraktionen haben das Wort

Bürgerumfrage per Telefon

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kahla können, analog der schriftlichen Form der Bürgerumfrage, für die der Vordruck in den Kahlaer Nachrichten abgedruckt ist, ihre Kritiken, Anregungen und Hinweise auch telefonisch übermitteln. Als Gesprächspartner steht am

Mittwoch, dem 16.06.2010
von 18.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch, dem 23.06.2010
von 18.00 - 19.00 Uhr

Herr Lindner
Tel. 76 60 90

Herr Merker
Tel. 2 34 12

für Sie am Telefon bereit.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit der Bürgerbeteiligung Gebrauch.

Fraktion der FDP/FW

Vereine und Verbände

Kirchbauverein Kahla e. V.

Einladung

Zu unserer Mitgliederversammlung am

Montag, dem 14.6.2010, 19.30 Uhr

laden wir alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins in die Gaststätte „Ratskeller“ (hinterer Raum) herzlich ein. Neben den Berichten des Vorsitzenden und der Schatzmeisterin, wollen wir die vor uns stehenden Aufgaben beraten. Des Weiteren steht die Beschlussfassung über die Mittelverwendung auf der

Tagesordnung.

Hans-Georg Fischer
Vorsitzender

Nachlese

Gelebte Partnerschaft mit Schorndorf

Kahla ist eine Reise wert! Das weiß man auch in der Jugendmusikschule Schorndorf, denn das Jugendsinfonieorchester dieser Schule war bereits 2007 zu Gast in Kahla. Und die herzliche Aufnahme war manchen Musikern noch gut in Erinnerung. Solche mehrtägigen Reisen - auch ins Ausland - sind der Höhepunkt im Schuljahr: man lernt sich außerhalb des Unterrichtes kennen und mit einem großen Konzert kann man sein Können endlich öffentlich beweisen.

Nun wollte man wieder drei Tage nach Kahla kommen. Würden sich am Himmelfahrtwochenende für etwa 60 junge Leute genügend Gast-Eltern finden? Wird die Stadtverwaltung mitwirken? Wer organisiert mit? Ja, das geht in Kahla! Die Initiativen des Partnerschaftsvereins, die vielen Gastgeber und nicht zuletzt Bürgermeister Leube ermöglichten es.

Nach mehreren Proben konnte das Sinfonieorchester ein tolles musikalisches Programm im Rosengarten aufführen: klassische Stücke und beliebte Ohrwürmer von Film und Broadway.

Alle Besucher dieser Veranstaltung waren begeistert und bedankten sich mit reichlichen Beifall.

Viele Zuhörer hat besonders die Präzision, Hingabe und der Eifer der jungen Musiker beeindruckt. Reichliches Lob war beim anschließenden geselligen Beisammensein zu hören.

Im Rosengartensaal gab es noch freie Plätze: auch für unsere persönlich eingeladenen Stadträte!

Neben dem Empfang im kleinen Rathaussaal waren für unsere Gäste die kleinen Stadtrundführungen in Erfurt weitere Höhepunkte. Einige von ihnen wollen diese schön gewordene Stadt noch einmal mit mehr Zeit besuchen. Für die Gäste waren es schöne Tage; für Organisatoren und

Gastgeber abwechslungsreich und hoffentlich nicht zu anstrengend.

Beim Abschied wurde deutlich, dass es wieder neue Kontakte in unsere Partnerstadt geben wird. Eigentlich ein guter Einstieg in das 20. Jubiläumjahr der Städtepartnerschaft Kahla-Schorndorf.

Der Partnerschaftsverein Kahla bedankt sich ausdrücklich bei allen Gast-Eltern, die viel Zeit investiert oder gar eigene Pläne für dieses verlängerte Wochenende zurückgestellt haben. Ohne Ihre Bereitschaft wäre der Besuch des Jugendsinfonieorchesters nicht möglich gewesen!

Wie wäre es mit einem Gegenbesuch? Das Schorndorfer Stadtfest „SCHOWO“ steht vor der Tür (16. - 20. Juli). Wie in jedem Jahr kümmert sich der Partnerschaftsverein von Schorndorf um kostenlose Privatquartiere für Gäste aus Kahla.

Nähere Auskünfte über den Partnerschaftsverein Kahla.

R. Liebermann

R. Franke-Polz

Dankesworte an das Stadtmuseum Kahla

Der Förderverein „Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg“, Sitz Kahla, hatte in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Langenorla langfristig ein umfangreiches Programm erarbeitet, um gemeinsam den 65. Jahrestag zum Gedenken an das Kriegsende würdevoll zu begehen.

Zu diesem Programm gehörte unter anderem auch die Abholung und Betreuung der angereisten Gäste aus den USA. Vom Förderverein mit 4 Bussen am Frankfurter Flughafen abgeholt, fuhren sie nach Arnstadt, um am nächsten Tag die Gedenkstätte SIII in Ohrdruf und das GTGJ Vereinsmuseum zur Geschichte des Lagers, in Arnstadt zu besichtigen und am Mahnmal einen Kranz niederzulegen.

Die Veteranen wurden im April 1945, auf ihrer Marschroute Richtung Saaletal, erstmals mit einem Lager mit KZ Häftlingen konfrontiert und waren zutiefst erschüttert. Diese Eindrücke vom Lager S III haben sie nie vergessen können und reagierten sehr emotional, als bei der Führung durch die Gedenkstätte all diese Eindrücke von damals wieder gegenwärtig wurden. Sowohl die

Veteranen wie ihre Familienangehörigen kamen das erste Mal seit 1945 wieder nach Deutschland, speziell nach Thüringen. Am 05. Mai fuhr die Gruppe nach Kahla weiter um im Saalehotel und der Linzmühle Quartier zu beziehen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, auch in Namen unserer Gäste, an Frau Thieme sowie Herrn Börner und sein Team für die ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Ein Höhepunkt im Kulturprogramm für unsere Gäste war der Besuch im Stadtmuseum Kahla, vor allem die Ausstellung zur „REIMAHG“ Geschichte, die von unserem Verein und der Vorsitzenden Frau Steffi Brion in Zusammenarbeit mit Frau Kuschke und Herrn Reich für diesen Tag wieder fachgerecht aufgebaut wurde.

Wir möchten uns auch hier recht herzlich bei der Stadtverwaltung Kahla bedanken, die es uns ermöglichte, trotz der andauernden Sanierungsarbeiten, das Museum zu besichtigen.

Der Vortrag zur Geschichte der „REIMAHG“ wurde von Patrick Brion in Englisch gehalten und anhand der vielen Exponate verständlich erklärt. Die amerikanischen Gäste durchlebten noch einmal hautnah die Zeit der Befreiung in und um Kahla und ergänzten Patrick's Vortrag mit vielen persönlichen Erlebnissen. Sie alle waren von dem Museum sehr beeindruckt und bedauernden es zutiefst, das die bestehenden Bauarbeiten nur einen kleinen Einblick in die Stadtgeschichte gewährten.

An diesem Tag fanden auch Kahlaer Bürger den Weg ins Museum, vor allem um sich mit den amerikanischen Gästen zu unterhalten und gemeinsam über die Zeit im April 1945 zu sprechen. Man verstand sich sofort und die Herzlichkeit dieses Zusammentreffens endete in gegenseitigen Einladungen.

Unser Verein wird sich weiterhin intensiv für das Gedenken sowie eines besser verstehenden und vermittelnden Geschichtsbildes einsetzen. In diesem Sinn werden wir zusammen mit der Gemeinde Langenorla auch 2011 eine würdevolle und lebendige Gedenkfeier organisieren.

Weitere Informationen zum 65. Jahrestag der Befreiung in Kürze auf unserer Vereinswebseite www.walpersberg.de

Das Fotobuch zur Geschichte der „REIMAHG“ von Patrick Brion, kann in der Touristinformation Kahla, bei Frau Thieme im Saalehotel oder in der Linzmühle käuflich erworben werden.

ModellSport Kahla e.V.

„ModellSport Kahla e.V. - Unterstützung bei KUJA2010“

Vielfalt tut gut - Jetzt kommt es auf Dich an!

Auf Anfrage des Bildungswerk BLITZ e.V. bat man uns die Veranstaltung in Kahla KUJA! Kinder- und Jugendaktionstag zu unterstützen. Somit präsentierte wie, der ModellSport Kahla e.V. sein Leistungsspektrum der nicht nur den Flugmodellbereich betrifft, sondern auch ferngelenkten Schiffs- und Automodellsport betrifft.

Bei dieser Gelegenheit konnten wir nicht nur den Schirmherrn Herrn Landrat Andreas Heller, den Bürgermeister Herr Bernd Leube und den Vorsitzenden des Kreissportbundes Saale-Holzland Herr Dr. Manfred Thieß von unserem Engagement im Thema Jugendarbeit überzeugen. Vor allem waren es die jüngeren Kinder, welche wir für diesen Modellsport begeistern wollen. Die Kinder konnten gleich ihr Können unter Beweis stellen, indem sie einen kleinen Segelflieger aus Balsa, unter Anleitung des Vereinsmitgliedes Peter Fricke zusammenbauten und einen ersten Testflug durchführten.

Termine:

Modelltage Thüringen in Schöngleina

Wann: Samstag & Sonntag 12. & 13. JUNI 2010
ab 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wo: Flugplatz Schöngleina

Der Modellsport Kahla e.V. wird auch in diesem Jahr wieder sein Leistungsspektrum und Können unter Beweis stellen. Informieren Sie sich unter www.modelltage-thueringen.de

Es handelt sich um eine Veranstaltung bei der das Thema Modellbau im Mittelpunkt steht. Zu sehen und bestaunen gibt es alles was der Modellbaubereich zu bieten hat. Flugzeuge - Eisenbahnen - Schiffe - Automobile - Panzer - Trucks - Landmaschinen - Hubschrauber und und und.

Flugplatzfest in Zwabitz

Wann: Samstag 19. JUNI 2010
ab 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wo: Modellflugplatz Zwabitz
(Ortsausgang Richtung Reinstädt)

Seit 2007 ist es zur Tradition geworden, jährlich im Sommer zum Flugplatzfest zu veranstalten. Dies ist eine gute Gelegenheit, unser breites Leistungsspektrum all unseren Interessenten, Sponsoren und Freunden des Flugmodellsports näher zu bringen. Vom elektrischen und Hubschrauber mit Verbrennungsmotor über Segelflugzeuge bis hin zu 80 ccbm Motorflugzeug präsentiert sich der Verein. Wer nicht nur zuschauen, sondern auch mal selber ein Modell fliegen möchte, der kann mit einer Lehrer- Schüleranlage auch einmal selbst Flugmodell steuern. Informationen über den Verein und Anfahrtsinformationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.modellsport-kahla.de

Für das leibliche Wohl ist mit Thüringer Spezialitäten bestens gesorgt.

Sie wollen mehr wissen?

Es gibt viele Wege es herauszufinden!

Im Internet: www.modellsport-kahla.de
per Email: info@modellsport-kahla.de

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e. V.

Frauenbegegnungsstätte

Rudolstädter Straße 22 a

07768 Kahla

Tel.: (036424) 5 29 57

Öffnungszeiten

Montag 08:00 - 12:00
Dienstag 08:00 - 12:00 und 12:30 - 15:30
Mittwoch 08:00 - 12:00
Donnerstag 08:00 - 12:00 und 12:30 - 16:30
Freitag 08:00 - 12:00

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen -Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.

Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo Ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird:

- sich Rat zu holen
- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unseren Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten

Wir geben Hilfeleistungen:

- beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen
 - ALG I und ALG II
 - Sozialhilfeanträge
 - Wohngeldanträge
 - Rentenanträge
- bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen

Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.

Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme vertraulich behandelt!

Veranstaltungsplan

**vom 14.06.2010 bis 18.06.2010 und
vom 21.06.2010 bis 25.06.2010**

Montag 14.06.10 und 21.06.10

08.00 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen

09.30 Uhr Frauentreff

Dienstag 15.06.10 und 22.06.10

09.00 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

09.00 Uhr Handarbeitszirkel / Malzirkel

12.00 Uhr Bastelnachmittag
Formularhilfe nach Vereinbarung

Mittwoch 16.06.10 und 23.06.10

08.00 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen

Donnerstag 17.06.10 und 24.06.10

09.00 Uhr Kreativzirkel

10.00 bis

12.00 Uhr LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda
Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst

14.00 Uhr Frauencafe

Freitag 18.06.10 und 19.06.10

08.00 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituation

Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung.

Einkaufsfahrten zu Globus nach Isserstedt erfolgen nach vorheriger Absprache.

Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben. (bitte telefonisch anmelden).

Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern und ähnliche Anlässe mieten.

Es gibt die Möglichkeit zum Mittagessen in der Frauenbegegnungsstätte, Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer (036424) 52957.

DLRG Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Ortsgruppe Kahla e.V.

DLRG Rettungsschwimmer im Wasserrettungsdienst

Die Rettungsschwimmer der DLRG - Ortsgruppen Kahla und Jena haben zur Badesaison 2010 den Wasserrettungsdienst im Kahlaer Freibad aufgenommen gemeinsam mit den Schwimmmeistern und Fachangestellten für Bäderbetriebe des Dienstleisters, der Jenaer Bäder und Freizeit GmbH.

Rettungsschwimmer gesucht

Auch in diesem Jahr suchen wir für die Unterstützung unseres ehrenamtlichen Teams zur Absicherung des Wasserrettungsdienstes im Freibad Kahla noch Rettungsschwimmer. Alle Interessierten melden sich bitte bei Marco Kurze, Einsatzleiter der DLRG - OG Kahla (036 424 - 689 650).

DLRG Partner-Ortsgruppe Jena e.V. lädt ein ins Ostbad Jena zum

Zehntes „12-Stunden-Schwimmen“ in der Nacht vom Samstag, 19. Juni ab 18 Uhr

bis in die Morgenstunden Sonntag, 20. Juni

Schwimmen die ganze Nacht hindurch mit vielen Wettkämpfen und vielen Preisen, der Langstrecken-Schwimmwettkampf der besonderen Art, mit Rahmenprogramm und Betreuung, Wärmezeit, Lagerfeuer, Kinder-Cup und -programm, Musik, Joyrobic, Beach-Volleyball, und als besonderes Highlight ist ein HÖHENFEUERWERK geplant.

mehr Informationen und Voranmeldung unter: www.jena.dlrg.de

Wir wünschen Ihnen und uns einen tollen, erlebnisreichen, und entspannenden Sommer 2010 im Kahlaer Freibad.
DLRG - Freie Zeit in Sicherheit.

Stadtmeisterschaft im Skat

Welch eine turbulente Meisterschaft in diesem Jahr. Nun meldete sich Altmeister Ralf Schulze mit einem Tagessieg mal wieder zu Wort und spielte sich prompt in die Spitze hinein. Dagegen schwächelten einige der Favoriten erneut, wodurch sich ein sehr buntes Bild der Tabelle ergibt.

Tageswertung 1. Ralf Schulze, 2739 Punkte. 2. Jens Plötner, 2378 Pkt., 3. Horst Ehrhardt, 2234 Pkt., 4. Felix Hergovits, 2075 Pkt., 5. Jens Hanse, 1935 Pkt., 6. Eddy Büschel, 1865 Pkt..

Gesamtwertung: 1. Jens Hanse, 11038 Pkt., 2. Ralph Schulze, 10696 Pkt., 3. Jens Plötner, 10337 Pkt., 4. Steffen Berndt, 9784 Pkt., 5. Wieland Bieder, 9670 Pkt., 6. Enrico Spindler, 9272 Pkt..

Tandemwertung: 1. Schulze / Bieder, 20366 Pkt., 2. Spindler / Hanse, 20310 Pkt., 3. Berndt / Plötner, 20121 Pkt., 4. Höhn / Hergovits, 16815 Pkt., 5. Büschel / Barnikol, 16658 Pkt., 6. Grajetzki / Heilmann, 12867 Pkt., 7. Wahren / Kirchner, 12434 Pkt., 8. Schmidt / Ehrhardt, 10272 Pkt.

Stadtmeisterschaft Rommé

Mit dem dritten überzeugenden Tagessieg in Folge untermauerte Anne Wahren ihre derzeitige Ausnahmestellung und brachte bereits einen deutlichen Abstand zwischen sich und die Verfolger. Dies wog um so mehr, da alle männlichen Beteiligten sich gegenseitig zerfleischten und teilweise sogar desaströse Ergebnisse erspielten.

Tageswertung 1. Anne Wahren, 948 Pkt., 2. Astrid Siemoleit, 715 Pkt., 3. Bärbel Fuchs, 676 Pkt., 4. Werner Krause, 268 Pkt., 5. Heinz Kirchner, 246 Pkt., 6. Inge Schramm, 241 Pkt.

Gesamtwertung: 1. Anne Wahren, 4161 Pkt., 2. Astrid Siemoleit, 3052 Pkt., 3. Werner Krause, 2868 Pkt., 4. Gunter Grajetzki, 1981 Pkt., 5. Rene Krause, 1971 Pkt., 6. Rosi Gebhardt, 1846 Pkt.

Ludwig Wahren

Die DLRG Ortsgruppe Jena lädt ein zum

Zehnten 12-Stunden Schwimmen

19./20. Juni 2010
Ostbad Jena

Schwimmen die ganze Nacht hindurch so oft du willst, ein umfangreiches Rahmenprogramm, super Betreuung!

Der Langstrecken-Schwimmwettkampf der besonderen Art!

Für die Kleinen: Kinder-Cup 20:00 - 21:00 Uhr, abgeteilte Bahn

Mehr Informationen und Voranmeldung auf unserer Homepage.
www.jena.dlrg.de

Zu Gast: Basketballstars von Science City Jena

Sponsoren: DLRG, AXK, FISCHER, Hohlbrand, Science City, Immobiliar-Anlage, Bäderbetriebe, DLRG, JOHE-BALANCE

Beach-Volleyball, Essen, Wärmezeit, Musik, Lagerfeuer, Joyrobic, Kinderprogramm

DLRG - Frührschwimmerkurse geplant

Informationen zu den Frührschwimmerkursen erhalten interessierte Eltern bei den Kursleitern Frau Frauendorf unter 0179/5762710 und Frau Stephanie Kurze unter Telefon Kahla 8 22 96.

Sportnachrichten

Ausschreibung 1/4 und 1/2 Stundenlauf mit Musik

Tag:	Montag, den 14.06.2010	
Ort:	07768 Kahla, Sportstätte „Am Dohlenstein“	
Veranstalter:	SV 1910 Kahla, Laufgruppe	
Startzeit:	1/4 Stundenlauf 18.00 Uhr	1/2 Stundenlauf 18.30 Uhr
Ende:	18.15 Uhr	19.00 Uhr
Startberechtigte:	Kinder ab 8 bis 14 Jahre	Jugendliche und Erwachsene ab 15 Jahre
Meldung:	gert_wunderlich@web.de und Nachmeldungen am Starttag ab 17.00 Uhr	
Startgeld:	ohne	
Wertung:	3 Erstplatzierte erhalten Erinnerungsbecher 100 Jahre SV 1910	
Verpflegung:	je ein Getränk und eine Bratwurst	

Einzug Mitgliedsbeitrag 2010

Der Mitgliedsbeitrag 2010 der Abteilung Fußball wird in der 24. Kalenderwoche (vom 14.06 - bis 20.06.2010) eingezogen. Bitte sorgt für ausreichend Deckung auf den Konten!

**Der Vorstand
Abteilung Fußball**

Anzeigenteil

VERLAG + DRUCK **LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen

info für unsere Leser

ihr persönlicher ansprechpartner für:

- geschäftsanzeigen
- infobroschüren
- beilagen-werbung
- flyer

Kontakt

Marion Claus

mobil: 01 73. 5 67 87 43

tel. 03 64 27. 2 08 66

fax: 03 64 27. 2 08 92

mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Verlag + Druck Linus Wittich KG
In den Folgen 43 · 98704 Langewiesen

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Im Internet haben Sie unter **www.wittich.de** die Möglichkeit, Ihre Familienanzeige ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen selbst zu gestalten.

Dazu stehen Ihnen eine Vielzahl von Gestaltungselementen zur Verfügung. Sie können sich Motive aus einem umfangreichen Vorlagenkatalog auswählen oder auch Ihre eigenen Bilder mit in die Anzeige einbauen. Außerdem haben Sie verschiedene Schriftarten und Schriftschnitte zur Auswahl und können auch die Schriftgröße individuell anpassen.

Go online!

Go wittich.de

LBS-Tipp der Woche

Wussten Sie schon ...

... dass „Wohn-Riester“ jetzt auch Ihre Altersvorsorge unterstützt? Mit diesem Gesetz gibt es erstmals wieder eine breite Förderung für den Erwerb oder den Bau von selbst genutzten Immobilien. Besonders gefördert werden Familien. Vereinbaren Sie doch mal ein Beratungsgespräch mit dem Bauspar-Experten Ihrer Sparkasse oder direkt bei Ihrer LBS.

AZweb

Ich schalte meine Anzeigen online

www.wittich.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Inserieren bringt Gewinn!

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Autowaschanlage und Pflegecenter *jetzt mit Textilwäsche*
mit Sonax-Formel+

**Gewerbegebiet • Im Camisch 55 • Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 31 56**

*Bestattungshaus
R. Müller GmbH*

*... Was ist, wenn wir nicht mehr leben?
... Bestimmen Sie ihren letzten Weg selbst
und entlasten Sie ihre Angehörigen.*

**Jenaische Str. 5/6, 07768 Kahla, Tel: (036424) 2 27 84
Quergasse 6, 07743 Jena, Tel: (03641) 231858
www.bestattung-rm.de**

*Geburtstag feiern wir heut',
was uns und viele andere sehr freut.*

*Vor 2 Jahren haben wir mit der Arbeit begonnen,
haben damals unseren ganzen Mut zusammengekommen.*

*Wir haben oft geweint und doch wieder gelacht
und haben bis jetzt weitergemacht.*

*Müde wurden wir das ein- oder andere Mal vom Laufen,
ließen die Gäste uns doch manchmal kaum verschmaufen.*

*In der Küche rannte und schwitzte der Koch,
aber am Ende bekam jeder sein Essen doch.*

*Möge man unsere Fehler vergeben,
denn „no body is perfekt“ (keiner ist perfekt) in diesem Leben.*

*Bedanken möchten wir uns heute hier bei jedem Gast,
der unser Essen genossen hat ohne Hast.*

*Nun wollen wir das 3. Jahr angehen,
und würden uns freuen auch Sie mal im „Ratskeller“ zu sehen.*

Mit genüsslichen Grüßen
Peggy Oswald und ihr Team

ABC^{DE} ihre deutsche Versandapotheke
Sparen Sie mit uns bis zu 66% und mehr!

Gültig vom 17.5.2010 bis 14.6.2010

5 € für jeden Neukunden!*

Und so einfach geht's:

1. Registrieren Sie sich im Shop!
2. Bestellen Sie Ihre Produkte
3. Kassieren Sie 5 € Rabatt auf Ihre Bestellung

*Mindestbestellungen: Mindestbestellwert 40 Euro, gilt nur für Neukunden, nur für Einzelbestellungen, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Alli Kapseln* 84 St.

Für alle, die abnehmen und ihr Gewicht dauerhaft halten wollen.

UVP* 59,90

35,98

30% gespart!

PZN 0523293

www.abc-arznei.de • Telefon: 0 26 22 / 90 89 90 (Mo–Fr 8.00–18.00 Uhr)

- ▶ sicher einkaufen mit Käuferschutz
- ▶ schnell, unkompliziert, preiswert und einfach von zu Hause bestellen

*UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, Stand Juni 2010. Alle Preisangaben in Euro inkl. MwSt. Angebote sind gültig nur solange der Vorrat reicht. Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Artikel können auch ähnliche Abbildungen sein.
** = Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Keine Haftung für Druckfehler.
– Versandkostenfrei ab 50,- €. Darunter 3,90 € Versandkosten. Bestellungen mit einem Rezept sind immer kostenfrei.
Beachten Sie unsere AGBs unter www.abc-arznei.de.

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Rechtsschutzversicherung
Alles für Ihr gutes Recht

Ihr gutes Recht ist häufig in Gefahr. Denn selbst wenn Sie im Recht sind, müssen Sie oft genug mit einem guten Anwalt dafür kämpfen.

Unser Rechtsschutz deckt bis zu 1 Million Euro Kosten ab. Die HUK-COBURG Rechtsberatung gibt Auskunft, bevor Sie einen Anwalt brauchen.

Wir beraten Sie gerne!

Kundendienstbüro Siegfried Auerswald

07743 Jena
Grietgasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50
Fax 0 36 41 / 23 10 36

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 8.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. + Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Kundendienstbüro Siegfried Auerswald

07749 Jena
Jenertal 1
Tel. 0 36 41 / 34 96 36
Fax 0 36 41 / 34 96 35

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Mi. + Fr. 9.00 - 13.00 Uhr

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Beilagen DIN A4 | schwarzweiß | vierfarbig
 HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!

Layout, Druck & Verteilung
 – alles aus einer Hand – zu Superpreisen!
 Prospektverteilung inkl. Abholservice
 in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für Anzeigen und Prospektverteilung:
Marion Claus | Handy: 01 73 / 5 67 87 43
 Tel.: 03 64 27 / 2 08 66 | Mail: claus-wittich@t-online.de

HOLEN SIE SICH EIN UNVERBINDLICHES ANGEBOT!

www.wittich.de

A bis Z

Dienstleistungsservice

A bis Z

Dienstleistungsservice

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
 - Lohnsteuerhilfeverein -
 Beratungsstelle Jena
 Leiterin: **Daiana Cziczek**
 Keßlerstraße 27 Tel. 0 36 41 - 57 93 74 Kontakt@Jena-Lohnsteuerhilfe.de
 07745 Jena Fax 0 36 41 - 57 93 75 www.Jena-Lohnsteuerhilfe.de

ORBAU GmbH

- Mauerwerkstrockenlegung
- Innenausbau
- GERÜSTBAU
- Tiefbau- u. Kanalbauarbeiten
- Trockenbau
- Sanierung
- Maurer-, Putz-, Beton- und Estricharbeiten
- Fliesenleger
- Altersgerechtes Bauen
- Zimmerer- u. Tischlerarbeiten
- Neubau

07768 Orlamünde • Zwischen den Brücken
 Tel. (03 64 23) 6 41-0 • Internet: www.orbau-gmbh.de

christoph gruß
 Dachdecker • Zimmerer • Klempner
 www.daecher-von-gruss.de
 07768 Gumperda • Am Sande 1
 Tel. 03 64 22 / 64 60

Fernseh Rentsch
 Handel u. Service mit TV + SAT-Anlagen + HiFi
 August-Bebel-Straße 16 • 07768 Kahla
 Tel. 03 64 24 / 2 23 84 • Fax 8 25 14

TechniSat
 DAS ORIGINAL
 - Fachhändler

MayFarben Oberbachweg 14 b Kahla
 - GETRÄNKEMARKT • GARTENBEDARF -
 • Baustoffe • Heimtierfutter • Holzleistenprogramm
 • Gartenartikel • Korb- und Rattanmöbel
 Tel. 03 64 24 / 5 24 44

RAUMKONZEPT Torsten Treder
 07768 Kahla, Else-Härtel-Weg 8
 Tel. 036424 / 78 811 • Mobil: 01520 / 94 28 265
 gelernter Maler- und Lackierer
 - Tapezier- und Renovierungsarbeiten
 - Verlegen von Fußbodenbelägen/Laminat
 - Einbau genormter Baufertigteile
 - Trockenbau - Fassadengestaltung

Jörg Ludwig
 • Sanitär • Heizung • Klempnerei
 Am Rödigen 2 | 07751 Maua
 Tel. 03641/604035 oder 0170/3702194

Rosenkranz
 Berufsmode mit neuem Design für alle Berufsgruppen
 Grabpflege, Grabgestaltung
 Wo? 07768 Kahla, Saalstr. 17
 Tel.: 03 64 24 / 2 22 22 • Funk: 01 71 / 6 51 59 89
 Service rund um's Haus

HU*/AU nur 79 €
 Dauerpreis
 Ihr autorisierter Servicepartner für OPEL, HONDA, SEAT, SUZUKI
 Im Steinfeld 10, 07751 Jena/Maua, Tel. (03641) 232920
HÖFFMANN
 www.hoffmann-mobile.de

Wohnbaugesellschaft Kahla
 Kommunales Wohnungsunternehmen mbH
 Oberbachweg 14 b
 07768 Kahla
 Tel./Fax 03 64 24 / 2 23 47
 Tel./Fax 03 64 24 / 2 30 55

KAHLAER MALER GMBH
 ROLAND BURKHARDT
 Malermeister/Geschäftsführer
 TÖPFERGASSE 7A • 07768 KAHLA/THÜR.
 TEL.: 03 64 24 / 2 22 66
 E-MAIL: kahlalermalergmbh@t-online.de
Malerarbeiten aller Art!

ZULASSUNGSSERVICE
 • Abhol- und Bringedienst • private und gewerbliche Zulassungen
Dietmar Winter, Markt 3, 07768 Kahla
 Tel.: 03 64 24 - 8 29 18, Mobil: 01 73 / 9 02 57 45
 SPAREN SIE ZEIT UND GELD!

Wießler Moden
 IHRE MODEADRESSE IN KAHLA
 AKTUELLE MODEVIELFALT FÜR SIE UND IHN
 AUGUST-BEBEL-STR. 21 • TEL. 036424/51301

www.wittich.de
Anzeigenwerbung

14 Tage Kurreise Marienbad inkl. HP.

IHR MARIENBAD-SPEZIALIST CUP VITAL-Servicecenter im Kurviertel: 35 Mitarbeiter sind tägl. für Sie da • CUP VITAL-Aktivprogramm: Nordic Walking, Aqua-Jogging, Gymnastik, Wandern • Einkaufsrabatte • med. Betreuung + 24 Std. Notbereitschaft • freie Fahrt in öffentl. Bussen • freier Eintritt städt. Schwimmbad, etc.

CUP VITAL
MEHR SERVICE GEHT NICHT!

LEISTUNGEN u.a. • Hin-/Rückreise im bequemen Fernreisebus • 13 x UN im DZ mit DU/Bad, WC, Telefon, SAT-TV • 13 x Frühstücksbuffet • 13 x Abendessen • ärztliches Empfangsgespräch • 20 Kur-Anwendungen (nach ärztlicher Vorgabe) • Kurtaxe. Zusätzlich inklusive bei vielen Hotels: Mittagssnack, Kaffee & Kuchen, weitere Kur-Anwendungen, etc.

Sie haben 32 Hotels im Kurviertel zur Auswahl! Buchen Sie Ihr Wunschhotel in einem der schönsten Kurorte Europas. Vom gepflegten 3*-Hotel mit Restaurant, Bar, teilw. Café/Bierstube bis zur gediegenen 5*-Kategorie.

NEU! -110° C Ganzkörper-Kältekammertherapie bei entzündl. Gelenk- und weichteilrheumatischen Erkrankungen: anhaltend schmerzlindernd

Reisepreis p.P. ab **494,-**
+ EZ-Zuschlag

Reisetermine: 04.07.-17.07.10 19.09.-02.10.10

Höhne Touristik Eisenberger Straße 2, 07619 Schkölen, Tel.: 036694 - 227 21
Prospekte www.cup.de - CUP ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2000

Klaus Fischer -
Der beste Schalker Torjäger aller Zeiten erzählt sein Leben.
Bestellen Sie jetzt:
www.klaus-fischer-biografie.de

www.wittich.de

-Anzeige-

LBS-Tipp der Woche

Wussten Sie schon ...
... dass die Option Wohneigentum frühzeitig in die Lebens- und Finanzplanung einbezogen werden sollte? Das bedeutet vor allem: zügig so viel Eigenkapital wie möglich aufbauen. Am besten eignet sich dafür ein Bau-sparvertrag. Man gewöhnt sich ans regelmäßige Sparen, der Staat hilft mit Zuschüssen und Zinsen von der LBS gibt's natürlich auch.

Freu' dich drauf!

ZIMMEREI - DACHDECKEREI

D. LANGE
e.K.

Innungs-Betrieb **Meister-Betrieb**

07768 Jägersdorf • Mühle 40
Tel. 03 64 24 - 5 16 08 • Fax 7 88 91

Inhaber: Andreas Jänike
Großlobichau Haus-Nr. 38

-Anzeige-

Kostenlos Bargeld abheben im Ausland
Clever Reisen mit den ADAC Kreditkarten

Ein guter Tipp für die Urlaubsplanung: Wer sich als ADAC-Mitglied für eine ADAC mobilKarte Gold bzw. Silber oder die neue ADAC ClubmobilKarte mit Prepaid-Funktion entscheidet, kann gebührenfrei Bargeld aus dem Guthaben abheben.

Das ist im Ausland je nach eingesetzter Kreditkarte an allen Geldautomaten mit Visa- oder MasterCard-Logo möglich, wobei Geldautomaten-Betreiber vereinzelt eigene Nutzungsgebühren verlangen.

Der Club jedoch verzichtet nicht nur auf die Kosten für Bargeldabhebung und das sogenannte Auslandseinsatzentgelt, sondern erhebt auch keine versteckten Kursaufschläge. Gold- und Silberkarte sind sowohl einzeln als auch als Karten-Doppel erhältlich, die ADAC ClubmobilKarte kann – mit Guthaben aufgeladen – als vollwertige Visa-Karte eingesetzt werden.

Zusätzlich enthalten die ADAC mobilKarten Silber und Gold ein wertvolles Versicherungspaket für die Reise. Dieses beinhaltet in beiden Fällen die Reise-Rücktrittskosten- und Reiseabbruch-Versicherung.

Bei der Goldkarte werden die Leistungen darüber hinaus durch Auslandsreise-Krankenschutz, Verkehrsmittel-Unfallversicherung sowie Mietwagen-Rechtsschutz ergänzt.

Ein weiterer Vorteil, wenn man mit dem Auto unterwegs ist: beim Einsatz der ADAC Kreditkarten gibt es weltweit bis zu drei Prozent Rabatt auf den Tankumsatz.

Die Kreditkarten (Visa und MasterCard) gibt der ADAC zusammen mit der Landesbank Berlin AG heraus. Erhältlich sind sie in jeder ADAC-Geschäftsstelle, im Internet unter www.adac.de/Kreditkarten und unter Telefon 0221/47 27 80 95.

Der Anrufbus • Krankentransport • Flughafentransfer • Fahrten zu allen Anlässen

Wir bieten Ihnen unseren komfortablen Transportservice!

R. DÖLITSCH 01 73 / 3 62 10 00
Omnibusbetrieb Kahla, Oberbachweg 13
Tel. 03 64 24 / 2 23 21

Das ist unser Fach !

- Zimmermannsarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Gerüstbau
- Innenausbau
- Trockenbau

ZIMMEREI
Steven Franke

Ortsstraße 13 07768 Bibra Tel.: 0 36 42 4 - 53 39 9
Mobil: 0170 - 32 33 65 6

Pflegeberater

01802 468642*

Wo gibt es Angebote, Dienstleistungen und Netzwerke? Wie beantrage ich eine Pflegestufe? Welche Hilfsmittel werden finanziert?

Die AWO-Pflegeberater haben die Antworten. Rufen Sie uns an.

Wir vermitteln Ihnen einen Pflegeberater in Ihrer Nähe. Geschulte Experten, die sich auskennen und weiterhelfen. **Völlig kostenlos und unverbindlich.**

Telefon: 01802 468642*
www.pflegeberater-thueringen.de

* 3 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz

Es geht nicht nur um gute Pflege. Es geht um ein gutes Leben.

KANZLEI HOXHOLD

RECHTSANWALT
Diplom-Jurist Volkmar Hoxhold, LL.M

Bei Bedarf beraten wir Sie auch zu Hause

Im Oberhof 108
07407 Uhlstädt-Kirchhasel
Tel. 03 67 42 - 6 77 61
Fax 03 67 42 - 6 77 69
www.hoxhold.de

MRV

www.metallrecycling-veit.de

Ihr Entsorgungsfachbetrieb in Thüringen

Ankauf von Metallen/Schrott

- Barzahlung nach Tageshöchstpreis
- Entkernung und Demontage
- Containerstellung 7 - 40 m³

07646 Bollberg • Im Gewerbepark 1 • Tel. 03 64 28 / 4 06 60 • Fax 03 64 28 / 4 06 61
07749 Jena • Fritz-Winkler-Straße 2a (Hinter Schlachthof) • Tel. 0 36 41 / 37 63 76
07545 Gera • Wasserkunststraße 22 • Telefon 01 72 / 1 08 37 41

Ankauf:
Montag - Freitag
7.00 - 17.00 Uhr

Bollberg:
auch samstags
8.00 - 12.00 Uhr

RECHTSANWÄLTE PANKONIN & PARTNER

PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT

Ralf-Sven Pankonin
Christine Pankonin - Fachanwältin für Familienrecht
Nicole Schwuchow

Im Camisch 8 • 07768 Kahla
Telefon 03 64 24 / 78 11 87
e-mail: info@kanzlei-pankonin.de
Internet : www.kanzlei-pankonin.de

Bürozeiten : Montag u. Mittwoch 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter

www.wittich.de

Sieber® Bestattungen OHG

von preiswert bis anspruchsvoll - sprechen Sie zuerst mit uns

Unsere langjährigen Mitarbeiter kümmern sich fürsorglich um Sie.

Tag und Nacht erreichbar

Telefon: 03 64 24 - 5 43 52

07768 Kahla • Roßstraße 29

Telefon: 0 36 41 - 44 67 30

07749 Jena • Karl-Liebknecht-Straße 51

SZ Telecom

Montag bis Freitag
09.30 - 12.00
15.00 - 18.00

Burg 9 (hinter der Kirche)
07768 Kahla
Tel: 036424 - 820960

Der Hammer: Nur bei SZ Telecom --- iPhone für alle Netze!!!

Ab nur **29,90 €**

im Monat!

*Paketpreis im Monat von 29,90 €. Durch die Nutzung können weitere Kosten entstehen, Genauere Info's zu den Angeboten im Shop. Angebote gültig nur solange der Vorrat reicht.

DSL-Angebot

Ab **19,90 €** im
Monat

DSL 6000
Internetflat
Festnetzflat

Wechseln Sie Ihren Festnetzanbieter!

Nur **9,95,- €** im Monat + alle Gespräche ins Festnetz frei!!!

Sie können Ihre Rufnummer behalten!

Kein Internet möglich

Neu: Sie können Ihr Telefon weiter nutzen!

Neu !

Surfen + Fernsehen DVBT

Ab **24,95 €** im Monat + Surfen kostenlos, so lange Sie wollen!!!

USB-Stick einfach an Ihr Notebook stecken und los!

Angebot

299,- €

*Info's zu den Angeboten im Shop. Angebote gültig und nur solange der Vorrat reicht.

LG X120 - Win XP, 1,6 GHz, WiFi, Bluetooth, incl. UMTS Modul